

26. Neuer Freitagsbrief.

Wera Filippowna Bisunowa
Weißrussland, Witebsk.

Guten Tag, sehr geehrte Mitwirkende des Vereins Kontakty, es schreibt Ihnen eine ehemalige Einwohnerin des Dorfes Lisno im Bezirk Werchnedwinsk, Gebiet Witebsk, Weißrussland, Bisunowa (geb. Denisenok) Wera Filippowna. Ich bin jetzt 80 Jahre alt. Wohnhaft bin ich in Witebsk, aber jedes Jahr, vom Anfang des Frühlings bis zum Ende des Herbstes wohne ich im Dorf Lisno. In diesem Jahr erfuhr ich, dass Ihr Fonds nach Menschen sucht, die zur Zeit des Vaterländischen Krieges in den Dörfern gelebt haben, die von deutschen Besatzern niedergebrannt worden sind. Die Listen, die Sie von den örtlichen Behörden erhalten, sind natürlich nicht vollständig, weil viele von denen, die Opfer des Krieges wurden, jetzt an anderen Orten wohnen. Meine jüngere Schwester Walentina lebt heute in St. Petersburg. Wir erinnern uns oft an unsere Kindheit, die uns der Krieg geraubt hat. Während einer Strafaktion der deutschen Besatzer wurden meine Schwester und ich zusammen mit anderen Bewohnern unseres Dorfes gefangen genommen und für den Transport zum Arbeiten in Deutschland vorbereitet. Ich war damals 9, meine jüngere Schwester Walentina war 6 Jahre alt. Unserer Mutter Anastasija Denisenok war es irgendwie gelungen, mit uns und einigen anderen Dorfbewohnern in den Wald zu fliehen, man suchte lange nach uns, jagte Geschosse durch den Wald, einige wurden durch die blinden Schüsse getötet, nun, wir haben uns retten können. Bis zum Ende des Krieges lebten wir im Wald, in einer Erdhöhle mitten im Sumpf. Unser Vater, Denisenok Filipp Nikiforowitsch, war zu der Zeit Kommandant der Erkundung bei der Partisaneneinheit Semazkogo, Brigade Sacharow.

Bis Heute wache ich manchmal auf, aus Angst von einer Strafaktion, vor der es kein Entkommen gibt.

Ich möchte Ihnen einen großen Dank für Ihre Anteilnahme an der Geschichte unseres Landes und unserer Alten, die einen der schrecklichsten Kriege der Menschheit überlebt haben, aussprechen. Ich verbeuge mich tief angesichts Ihrer Erinnerung und Ihrer Hilfe.

Hochachtungsvoll,

Bisunowa (geb. Denisenok) Wera Filippowna

Aus dem Russischen von Jennie Seitz